

# *Leitfaden*

## *inoffiziellen christlichen Volleyballhobbyliga des CVJM Dresden*

---

Liebe Volleyballfreunde,

zur besseren Koordination und Organisation der Volleyballhobbyliga des Dresden e.V. haben wir den Ligarat, aktuell bestehend aus Claudia Domnick und Robert Läßig, gegründet. Mit diesem Schreiben haltet Ihr den vom Ligarat entworfenen Leitfaden in Euern Händen. Wir hoffen, dass dieser Euch als Orientierungshilfe dient, Eure Fragen vorab beantworten kann und Euch vor Ort bei den Spielen helfen wird. Gleichzeitig dient der Leitfaden zur Bündelung der wichtigsten Informationen rund um die Volleyballhobbyliga .

Ziel ist es, die Dinge einfach zu halten und dennoch den „roten Faden“ zu kennen. Für Rückfragen steht der Ligarat Euch gern zur Verfügung.

Wir wünschen allen Mannschaften eine spannende Saison und erbitten Gottes Handeln und Wirken bei allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen.

Euer Ligarat

## Kapitel A

---

Die inoffizielle christliche Volleyballhobbyliga ist vom CVJM Dresden e.V. ins Leben gerufen worden. In ihr spielen christliche Sportvereine und Sportgruppen aus Dresden und dem Umland. **Die Gesamtleitung liegt beim CVJM Dresden e.V. Ein Ligarat bestehend aus drei Vertretern regelt über die Saison den Ablauf der Meisterschaft und ist Ansprechpartner für Fragen, Hinweise, Vorschläge, Beschwerden und erfreuliche Mitteilungen.** Die Meisterschaft ist ein Wanderpokal, nach dreimaligem Gewinn verbleibt der Pokal bei der Mannschaft.

## Kapitel B

---

Was ist für eine Teilnahme zu beachten?

- regelmäßige Hallentrainingszeiten,
- aus Dresden und dem Umland kommend,
- eine Mixedmannschaft,
- Alter der Teilnehmer zwischen 14 und 99 Jahre,
- keinen Spieler mit aktuellem Spielerpass ab Bezirksliga aufwärts,
- dem CVJM einen verbindliche Ansprechpartner mit Adresse, Telefon und Email melden,
- Vertreter bei den Besprechungen entsenden.

## Kapitel C

---

**Der Ablauf der Meisterschaft gliedert sich in eine Vor- und Rückrunde mit zuletzt einer Abschlussrunde.**

Pro Spieltag treffen sich im Idealfall drei Mannschaften, somit kann die nicht spielende Mannschaft den Schiedsrichter stellen. Die Spieltermine werden dem CVJM Dresden e.V. und dem Webmaster der Liga-Homepage mitgeteilt.

**Angefallene Ergebnisse sind ebenso dem CVJM Dresden e.V. und dem Webmaster binnen einer Woche nach Spieltag zuzuschicken. Dabei sind die auf der Homepage als PDF ausdrückbaren Spielberichtsbögen zu verwenden.**

Die Mannschaftenverantwortlichen treffen sich zweimal pro Saison mit dem Ligarat um die Spieltermine pro Runde zu vereinbaren und sonstige Absprachen übereinkommend zu treffen.

Der zeitliche Rahmen für Vor- und Rückrunde, bzw. Abschlussrunde werden zu Beginn der Saison durch das Einladungsschreiben bekannt gegeben.

**Am Ende der Rückrunde wird die Gesamttabelle in zwei Gruppen gegliedert. Dabei spielen die 1 – 4 Platzierten und die 5 – Letztplatzierten in zwei Staffeln. Die in den Vor- und Rückrunden erzielten Ergebnisse werden dann mit den Resultaten der Abschlussrunde zusammengerechnet um die Abschlusstabelle der Saison zu ermitteln.**

## Kapitel D

---

Es gelten grundsätzlich die **internationalen Spielregeln**. Da wir allerdings Hobbyspieler sind, sollen hier zusammengefasst die wichtigsten Fragen dargestellt werden.

- Mannschaften (auch mehrere aus einem Verein) haben Spielerlisten für nur eine Mannschaft zu führen – **ein Spieler oder eine Spielerin nehmen nur für ein Team teil**.
- Gespielt wird in Mixedmannschaften mit mindestens 2 Damen oder Herren;
- Eine Mannschaft muss **zwei Gewinnsätze zum Gewinn des Spieles erzielen**, ein drei dritter entscheidender Satz wird bis 15 Punkte ausgetragen. Ansonsten gelten 25 Punkte als Satzgewinn inklusive der 2 Punkte Abstandsregelung;
- Bleibt eine Mannschaft unentschuldigt einem Spieltermin fern, wird das Spiel 2:0 (50:0) für die anwesenden Mannschaften gewertet. Bei entschuldigtem Fernbleiben ist die abwesende Mannschaft verpflichtet, innerhalb von 3 Wochen einen neuen Spieltermin zu vereinbaren, sonst wird ebenfalls 2:0 (50:0) gegen dieselbe Mannschaft gewertet.
- **Eine Mannschaft ist unvollständig angetreten bzw. nicht spielfähig, wenn sie nicht aus mindestens 4 Leuten besteht (davon mindestens 1 Dame oder 1 Herr)**. Verlässt während des Spieles der vierte Spieler das Spielfeld, wird das Spiel bzw. der Satz als verloren für diese Mannschaft gewertet. Dabei werden die fehlenden Punkte zum Satz- oder Spielgewinn der gegnerischen Mannschaft zuerkannt. Die unvollständige Mannschaft behält Ihre bis dahin erzielten Punkte bzw. den Satzgewinn.
- Spielerwechsel sind wie allgm. bis 6 x pro Satz erlaubt, jedoch einen herausgenommenen Spieler wieder einzuwechseln auch nur gegen den gleichen Spieler (einmalig). Die Wechsel finden in den Wechselzonen statt und sind dem 1. Schiedsrichter vorher anzuzeigen.
- Auszeiten werden pro Satz und Mannschaft auf 2 begrenzt und dauern max. 60 Sekunden.

## Kapitel E

---

Da wir die Spiele zu verschiedenen Hallennutzungszeiten der teilnehmenden Mannschaften austragen und die unterschiedliche Beschaffenheit der Turnhallen zu beachten ist, hier die wichtigsten Punkte.

- Die gastgebende Mannschaft trägt Verantwortung für den richtigen Aufbau des Spielfeldes und eine möglichst verletzungsfreie Spiel und Übungsfläche;
- **Die Netzhöhe beträgt 2,36 m**, da die Spielfeldmaße von Halle zu Halle verschieden sein können, wird vor Ort das angegebene Spielfeld verwendet;
- **Die gastgebende Mannschaft hat einen Spielball zur Verfügung zu stellen und hält einen Ersatzball bereit**.
- Ein **Erste-Hilfe-Kasten** hat unbedingt da zu sein und liegt ebenfalls in Verantwortung des Gastgebers (zumindest Eispackungen).
- Eine ordnungsgemäße **Zähltafel** ist vom Gastgeber mitzubringen.
- Verzichtet wird auf Spielantennen, Karten, Fahnen und dergleichen.

## Kapitel F

---

**Aufgrund des besonderen Charakters der Volleyballhobbyliga wird darum gebeten, dass die Gastgeber zu Beginn der Spiele für eine stille Zeit des Gebetes bzw. für eine Andacht Sorge tragen.**

Die teilnehmenden Mannschaften können sich hierzu auch an den Ligarat wenden, um Unterstützung bei Andachten zu erhalten.

## Kapitel G

---

Jede Mannschaft trägt in Ihrer spielfreien Zeit an einem Spieltag als Schiedsrichter Verantwortung.

**Dabei ist zu beachten, dass ein 1. Schiedsrichter, ein 2. Schiedsrichter, ein Zähler oder Schreiber und zwei Linienassistenten anwesend sind. Es wird darauf hingewiesen, dies einzuhalten. Bei Nichteinhalten kann nach Anfechtung ein Punktabzug für die Mannschaft, welche das Schiedsrichterteam stellt möglich sein.**

Während des Spieles hält lediglich der Mannschaftsführer oder der Mannschaftsbetreuer, -übungsleiter den Kontakt zum 1. Schiedsrichter.

**Der 1. Schiedsrichter ist angehalten, ebenso wie die Mannschaftsführer, für einen fairen und geordneten Spielverlauf Sorge zu tragen.**

Bei Mannschaften die sich noch nicht ganz sicher in den Spielregeln sind, wird gebeten, dass speziell bei Antritt als Schiedsrichterteam den spielenden Mannschaften (Mannschaftsführern) mitzuteilen um im Vorfeld Klärung zu schaffen.

**Die Ergebnisse werden ausschließlich in die offiziellen Ergebnisbögen eingetragen.**

## Kapitel H

---

Spielanfechtungen sind schriftlich dem Ligarat binnen einer Woche nach Spieltag zu zuschicken. Dieser entscheidet dann nach Anhörung aller Seiten innerhalb von 3 Wochen über die Wertung des angefochtenen Spieles.

## Kapitel I

---

Auf der Website der Volleyballhobbyliga bekommt jede teilnehmende Mannschaft einen Zugang mit Passwort. Es wird darum gebeten für je eine Mannschaft zwei Ansprechpartner mit Email Adresse und Telefonnummer anzugeben. Die Hallennutzungszeiten mit Angabe des Ortes, Straße sind ebenfalls zu vermerken.